

AutopoiEthik -- 12 RECHTE

DER 'EIGENE RAUM' DES MENSCHEN IST UNANTASTBAR.

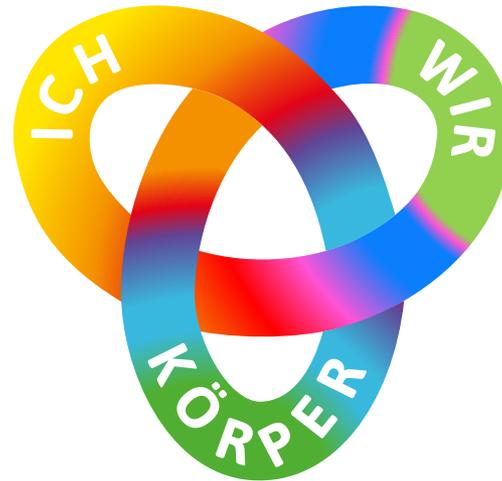
Jede:r hat das Recht ...

... frei zu wählen.

... alles zu denken,
zu fühlen und zu spüren.

... sich der Einzigartigkeit aller
Menschen bewusst zu sein.

... die Richtung
des eigenen Lebens-Prozesses
zu bestimmen.



... dazuzugehören.

... sich zu einigen und darauf zu
vertrauen, dass diese Einigungen
respektiert werden.

... dass das eigene Erleben als
wahr/wirklich anerkannt wird.

... gefragt zu werden,
bevor etwas mit oder für sie/ihn
gesagt oder getan wird.

... Freude und Schmerz zu spüren.

... selbst zu entscheiden,
über alles, was den
'eigenen Raum' betrifft.

... Verbundenheit zu erleben,
im 'grünen' Kontakt-Modus
des Nerven-Systems.

... sich um das eigene Wohl-
ergehen zu kümmern und
nach Unterstützung zu fragen.

Diese 'Ideen-Sammlung' geht aus von Maturanas Autopoiese. Mit BOZO-Humor 😊 will sie einladen:
zu einem dialogischen Gespräch, einem kokreativen Prozess. Und sie fragt: "**Was fehlt hier noch?**"